



Josefine Assmayr, geborne Edle von **Kirchbauer**, gibt in ihrem Namen und im Namen ihrer Kinder: **Marie**, verehlichte **Wagner**, **Ferdinand**, Oberlieutenant des k. k. Pionnier-Korps, **Josef**, Kadet-Oberjäger des k. k. 15. Jäger-Bataillons, **Franz**, k. k. Staatshauptkassa-Offizial und **Anna**, ferner im Namen ihres Schwiegersohnes **Josef Wagner**, k. k. Staatshauptkassa-Offizial und ihrer Enkel **Marie**, **Otto** und **Rosa**, Nachricht von dem tiefbetrübenden Hinscheiden ihres innigst geliebten Gatten, respective Vaters, Schwiegeraters und Grossvaters, des Herrn

J. IGNAZ ASSMAYR,

k. k. ersten Hof-Kapellmeisters,

Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone und der herzogl. parma'schen goldenen Medaille für Kunst und Wissenschaft, Vorstand der Witwen- und Waisen-Societät der Tonkünstler Wien's, Vice-Präses des Vereins zur Beförderung echter Kirchenmusik, Ehrenmitglied und Repräsentant der Gesellschaft der Musikfreunde des österr. Kaiserstaates, Ehrenmitglied des Mozarteum's zu Salzburg und mehrerer philharmonischen Gesellschaften etc.,

welcher am 31. August um halb 3 Uhr Nachmittags im 73. Lebensjahre nach langwierigen schmerzhaften Leiden an der Gehirnlähmung, getröstet mit den heil. Sterbe-Sakramenten selig in dem Herrn entschlafen ist.

Das feierliche Leichenbegängniss findet Dinstag, den 2. September um halb 5 Uhr Nachmittags, in der Pfarrkirche zu unserer lieben Frau bei den Schotten statt, worauf der Leichnam zur Bestattung im eigenen Grabe auf dem Währinger Friedhofe überführt wird.

Die heiligen Seelenmessen werden in genannter Pfarrkirche den 3. September, um 10 Uhr Vormittags abgehalten.

WIEN, am 1. September 1862.

370
98
24 · 26



St.S. 451 → 1937



Josefine Assmayr, geborne Edle von **Kirchbauer**, gibt in ihrem Namen und im Namen ihrer Kinder:
Marie, verehlichte **Wagner**, **Ferdinand**, Oberlieutenant des k. k. Pionnier-Korps, **Josef**, Kadet-Oberjäger
des k. k. 15. Jäger-Bataillons, **Franz**, k. k. Staatshauptkassa-Offizial und **Anna**, ferner im Namen ihres
Schwiegersohnes **Josef Wagner**, k. k. Staatshauptkassa-Offizial und ihrer Enkel **Marie**, **Otto** und **Rosa**,
Nachricht von dem tiefbetäubenden Hinscheiden ihres innigst geliebten Gatten, respective Vaters, Schwieger-
vaters und Grossvaters, des Herrn

J. IGNAZ ASSMAYR,

k. k. ersten Hof-Kapellmeisters,

Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone und der herzogl. parma'schen goldenen Medaille für Kunst und Wissenschaft, Vorstand der
Witwen- und Waisen-Societät der Tonkünstler Wien's, Vice-Präses des Vereins zur Beförderung echter Kirchenmusik, Ehrenmitglied und Repräsentant
der Gesellschaft der Musikfreunde des österr. Kaiserstaates, Ehrenmitglied des Mozarteum's zu Salzburg und mehrerer philharmonischen
Gesellschaften etc.,

welcher am 31. August um halb 3 Uhr Nachmittags im 73. Lebensjahre nach langwierigen schmerzhaften
Leiden an der Gehirnlähmung, getröstet mit den heil. Sterbe-Sakramenten selig in dem Herrn entschlafen ist.

Das feierliche Leichenbegängniß findet Dienstag, den 2. September um halb 5 Uhr Nachmittags, in
der Pfarrkirche zu unserer lieben Frau bei den Schotten statt, worauf der Leichnam zur Bestattung im
eigenen Grabe auf dem Währinger Friedhofe überführt wird.

Die heiligen Seelenmessen werden in genannter Pfarrkirche den 3. September, um 10 Uhr Vormit-
tags abgehalten.

WIEN, am 1. September 1862.

Suppé-Museum, Gars

Invent. Nr. 465

St.S. 451 1937

